

Geschäftsverzeichnisnr. 4101
Urteil Nr. 20/2008 vom 21. Februar 2008

URTEIL

In Sachen: Klage auf Nichtigerklärung der Artikel 12 und 14 des Dekrets der Flämischen Region vom 19. Mai 2006 zur Festlegung verschiedener Bestimmungen in Bezug auf Umwelt und Energie, erhoben von der « Agfa-Gevaert » AG und anderen.

Der Verfassungsgerichtshof,

zusammengesetzt aus den Vorsitzenden M. Bossuyt und M. Melchior, und den Richtern P. Martens, R. Henneuse, E. De Groot, L. Lavrysen, A. Alen, J.-P. Snappe, J.-P. Moerman und E. Derycke, unter Assistenz des Kanzlers P.-Y. Dutilleux, unter dem Vorsitz des Vorsitzenden M. Bossuyt,

verkündet nach Beratung folgendes Urteil:

*

* *

I. Gegenstand der Klage und Verfahren

Mit einer Klageschrift, die dem Hof mit am 20. Dezember 2006 bei der Post aufgegebenem Einschreibebrief zugesandt wurde und am 21. Dezember 2006 in der Kanzlei eingegangen ist, erhoben Klage auf Nichtigerklärung der Artikel 12 und 14 des Dekrets der Flämischen Region vom 19. Mai 2006 zur Festlegung verschiedener Bestimmungen in Bezug auf Umwelt und Energie (veröffentlicht im *Belgischen Staatsblatt* vom 20. Juni 2006, zweite Ausgabe): die « Agfa-Gevaert » AG, mit Gesellschaftssitz in 2640 Mortsel, Septestraat 27, die « Arcelor Steel Belgium » AG, mit Gesellschaftssitz in 1040 Brüssel, IJzerlaan 24, die « BASF Antwerpen » AG, mit Gesellschaftssitz in 2040 Antwerpen, Haven 725, Scheldelaan 600, die « Bayer Antwerpen » EKG, mit Gesellschaftssitz in 2040 Antwerpen, Haven 507, Scheldelaan 420, die « Borealis Polymers » AG, mit Gesellschaftssitz in 3583 Beringen, Industrieweg 148, die « BP Chembel » AG, mit Gesellschaftssitz in 2440 Geel, Amocolaan 2, die « Brussels Airport Company » AG, mit Gesellschaftssitz in 1030 Brüssel, Auguste Reyerslaan 80, die « Corn. van Loocke » AG, mit Gesellschaftssitz in 8000 Brügge, Pathoekeweg 37, die « Degussa Antwerpen » AG, mit Gesellschaftssitz in 2040 Antwerpen, Tijlmanstunnel West, die « Elia Asset » AG, mit Gesellschaftssitz in 1000 Brüssel, Keizerslaan 20, die VoG « FEBEM », mit Vereinigungssitz in 1030 Brüssel, Paviljoenstraat 9, die VoG « Federatie van de Chemische Industrie van België, mit Vereinigungssitz in 1030 Brüssel, Auguste Reyerslaan 80, die VoG « FETRA », mit Vereinigungssitz in 1180 Brüssel, Waterloosesteenweg 715, die « Fina Antwerp Olefins » AG, mit Gesellschaftssitz in 2030 Antwerpen, Scheldelaan 10, die « Hercules Beringen » PGmbH, mit Gesellschaftssitz in 3583 Paal, Industrieweg 150 – Ravenshout 7/301, die « Ineos » AG, mit Gesellschaftssitz in 2070 Zwijndrecht, Haven 1053 – Nieuwe Weg 1, die « Kronos Europe » AG, mit Gesellschaftssitz in 9000 Gent, Langerbruggekaai, Haven 8160A, die « Lanxess » AG, mit Gesellschaftssitz in 2040 Antwerpen, Haven 507, Scheldelaan 420, die « Lanxess Rubber » AG, mit Gesellschaftssitz in 2070 Zwijndrecht, Canadastraat 21, Haven 1009, die « Machiels » AG, mit Gesellschaftssitz in 3500 Hasselt, Ekkelgaarden 16, die « Monsanto Europe » AG, mit Gesellschaftssitz in 2040 Antwerpen, Scheldelaan 460, die VoG « Nationale Confederatie van het Bouwbedrijf », mit Vereinigungssitz in 1000 Brüssel, Lombardstraat 34-42, die « Pfizer Manufacturing Belgium » AG, mit Gesellschaftssitz in 2870 Puurs, Rijksweg 12, die « Proviron Fine Chemicals » AG, mit Gesellschaftssitz in 8400 Ostende, Stationsstraat 123, die « Solvic » AG, mit Gesellschaftssitz in 1050 Brüssel, Prins Albertstraat 44, die VoG « Staalindustrie Verbond », mit Vereinigungssitz in 1200 Brüssel, Arianelaan 5, die VoG « Synergrid », mit Vereinigungssitz in 1000 Brüssel, Palmerstonlaan 4, die « Tessenderlo Chemie » AG, mit Gesellschaftssitz in 3980 Tremelo, Stationsstraat z/n, die VoG « Vlaamse Havenvereniging », mit Vereinigungssitz in 2000 Antwerpen, Brouwersvliet 33, die VoG « Voka - Vlaams Economisch Verbond », mit Vereinigungssitz in 2000 Antwerpen, Brouwersvliet 5, die « 3M Belgium » AG, mit Gesellschaftssitz in 1831 Diegem, Hermeslaan 7, und die « Etablissements Franz Colruyt » AG, mit Gesellschaftssitz in 1500 Halle, Edingensesteenweg 196.

Die Flämische Regierung hat einen Schriftsatz eingereicht, die klagenden Parteien haben einen Erwidierungsschriftsatz eingereicht und die Flämische Regierung hat auch einen Gegenerwidierungsschriftsatz eingereicht.

Auf der öffentlichen Sitzung vom 19. September 2007

- erschienen

. RA M. Deketelaere, ebenfalls *loco* P. Mallien, in Antwerpen zugelassen, für die klagenden Parteien,

. RA P. Van Orshoven, in Brüssel zugelassen, für die Flämische Regierung,

- haben die referierenden Richter E. De Groot und J.-P. Moerman Bericht erstattet,

- wurden die vorgenannten Rechtsanwälte angehört,

- hat der Hof infolge des vom Beistand der klagenden Parteien geäußerten Antrags im Hinblick auf eine eventuelle Klagerücknahme beschlossen, die Rechtssache auf der nächstfolgenden Sitzung im Dezember 2007 weiterzuführen.

Auf der öffentlichen Sitzung vom 18. Dezember 2007

- erschienen

. RA M. Deketelaere, ebenfalls *loco* P. Mallien, in Antwerpen zugelassen, für die klagenden Parteien,

. RA B. Martel *loco* RA P. Van Orshoven, in Brüssel zugelassen, für die Flämische Regierung,

- haben die referierenden Richter E. De Groot und J.-P. Moerman Bericht erstattet,

- wurden die vorgenannten Rechtsanwälte angehört,

- wurde die Rechtssache zur Beratung gestellt.

Die Vorschriften des Sondergesetzes vom 6. Januar 1989, die sich auf das Verfahren und den Sprachgebrauch beziehen, wurden eingehalten.

II. *In rechtlicher Beziehung*

1. Mit einer Klageschrift vom 20. Dezember 2006 erhoben die « Agfa-Gevaert » AG und andere Klage auf Nichtigerklärung der Artikel 12 und 14 des Dekrets der Flämischen Region vom 19. Mai 2006 « zur Festlegung verschiedener Bestimmungen in Bezug auf Umwelt und Energie ».

2. Mit am 18. Dezember 2007 am Vormittag per Fax in der Kanzlei eingegangenem Schreiben haben die klagenden Parteien erklärt, sie möchten die vorerwähnte Klage zurücknehmen, was in der Sitzung vom selben Tag bestätigt wurde. Die Flämische Regierung hat erklärt, sich der Klagerücknahme nicht zu widersetzen.

3. Nichts hindert den Hof im vorliegenden Fall daran, die Klagerücknahme zu bewilligen.

Aus diesen Gründen:

Der Hof

bewilligt die Klagerücknahme.

Verkündet in niederländischer, französischer und deutscher Sprache, gemäß Artikel 65 des Sondergesetzes vom 6. Januar 1989, in der öffentlichen Sitzung vom 21. Februar 2008.

Der Kanzler,

Der Vorsitzende,

P.-Y. Dutilleux

M. Bossuyt